

# **GR\_GERICHTE U 2010 111 vom 9. Dezember 2010**

GR Gerichte, 2010-12-09, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/gr\\_gerichte\\_U\\_2010\\_111](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/gr_gerichte_U_2010_111)

FR: GR\_GERICHTE U 2010 111 du 9 décembre 2010

IT: GR\_GERICHTE U 2010 111 del 9 dicembre 2010

## **Regeste**

Sozialhilfe (Rückforderung) | Sozialhilfe

## **Erwägungen**

### **E. 3**

Die Gemeinde beantragte Nichteintreten auf die Beschwerde. Die Frage der Verwandtenunterstützung bzw. der streitigen Rückforderung sei privatrechtlicher Natur. Die Bezeichnung der Rechnungen als Verfügung vermöge daran ebenso wenig etwas zu ändern wie die darin enthaltene unzutreffende Rechtsmittelbelehrung. Die Rechnung weise keinerlei Elemente auf, die für eine Verfügung sprechen würden. Die Beschwerdeführerin sei dadurch weder betroffen noch berührt. Die geltend gemachten Rechtsfragen würden entsprechend Privatrecht beschlagen und seien daher auch nicht durch das Verwaltungsgericht zu beurteilen.

### **E. 4**

Es ist keine Parteientschädigung geschuldet.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.